

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Tom123“ vom 8. April 2020 10:53

[Zitat von Frechdachs](#)

Nein, Österreich hat alle Schulen offen, nicht nur die Volksschulen (Grundschulen).

Bedenke, dass in Österreich die familiären Strukturen noch etwas anders (traditioneller) sind. Die Familien sind zwar kinderreicher als in Deutschland, aber zum einen oft noch die familiäre Großfamilie (wenn auch nicht mehr in einem Haus oder Hof, aber zumindest in der Nähe) und ein Partner (kann auch der Mann sein - habe ich oft) ist zur Kinderversorgung (ggf und Altenbetreuung) nicht oder nur gering berufstätig.

....

In Deutschland würde ich die Zahl der Betreuungsbedürftigen daher etwas höher ansetzen, insbesondere, wenn die Betreuung durch die Großeltern entfallen sollte. Aber es werden bestimmt keine 50%.

Ich denke, dass das in Deutschland auch sehr unterschiedlich ist. Ich denke gerade in Großstädten mit kleiner Wohnung und beide Eltern arbeiten oft wird der Bedarf höher sein. Bei uns in der Kleinstadt sind fast alle Schulen bei 0. Wir haben eine Schule mit 250 Schülern und 6 Kindern in der Notbetreuung. Das ist gerade die Schule, die in Brennpunkt liegt. Die Polizei hat bei uns eine eigene Notbetreuung eingerichtet. Das Argument, dass man Infektionsrisiken begrenzen will. Die Eltern sehen sich eh im Dienst und daher wäre das viel sinnvoller. Außerdem wäre die Notbetreuung auch zeitlich unbegrenzt. Aber auch da bisher kein Bedarf. Findet daher auch nicht statt. Auch in z.B. in Bayern auf dem Land kann ich es mir nicht anders vorstellen. Ich denke, dass die Großstädte und vielleicht auch die neuen Bundesländer da anders sind.